

# Medieninformation

## **SOS-Kinderdorf Bremen**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfen  
Annika Mätzig  
Friedrich-Ebert-Straße 101  
28199 Bremen  
Telefon 0421 59712-275  
Telefax 0421 59712-11  
annika.maetzig@sos-kinderdorf.de  
www.sos-kinderdorf-bremen.de

## **SOS-Kinderdorf Bremen ruft forum49 ins Leben**

Bremen, 25.10.2023 – Einen neuartigen Ort der Begegnung, Bildung und Diskussion für die Bremer Kinder- und Jugendhilfe zu schaffen, das hat sich das SOS-Kinderdorf Bremen vorgenommen. Sozialsenatorin Claudia Schilling wird bei der Eröffnung des forum49, dessen Veranstaltungsprogramm erstmalig vorgestellt wurde, im Januar das Grußwort des Bremer Senats sprechen.

Der Anlass für die Gründung des forum49 war eine alarmierende Beobachtung: Trotz Pandemie-Endes kehrte der Umfang an formellen und informellen Anlässen zur Begegnung, Bildung und Diskussion in der Bremer Kinder- und Jugendhilfe nicht mehr auf das sogenannte Vorkrisenniveau zurück. „Wir sind aber fest davon überzeugt, dass es diesen persönlichen Kontakt jenseits von Gremiensitzungen und Hilfeplangesprächen braucht, um die großen Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen“, sagt der Leiter des SOS-Kinderdorfs Bremen, Dr. Lars Becker.

Um die Vision eines gemeinsamen Ortes der Bremer Kinder- und Jugendhilfe Wirklichkeit werden zu lassen, braucht es aus Sicht der Leiterin des forum49, Uta Zieme, in erster Linie zwei Dinge: „Attraktiv gestaltete und gut erreichbare Seminarräume und ein Veranstaltungsprogramm mit einer hohen Relevanz für die Praxis“. Zentral in der Innenstadt gelegen, verfügt das forum49 über flexibel nutzbare Veranstaltungsräume, die von der Bremer Grafikerin Alina Esken in der Farb- und Formsprache des Bauhaus-Stils gestaltet wurden. „Das Staatliche Bauhaus hat Bildung neu und ganzheitlich gedacht, das hat uns magisch angezogen“, erklärt Julia Reiners, im SOS-Kinderdorf Bremen für die Gestaltung der Standorte zuständig.

Das Premierenprogramm 2024 soll viele Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe im forum49 zusammenbringen. Die 35 Fort- und Weiterbildungen verteilen sich auf Veranstaltungsreihen wie z.B. psychische Erkrankungen,

Sexualpädagogik, Kommunikation oder Gesundheit und Achtsamkeit. Das Programm enthält darüber hinaus eine Zertifikatsschulung zur Kinderschutzfachkraft. „In einem ersten Durchgang Anfang 2023, den wir zum Optimieren unserer Abläufe genutzt haben, wurden bereits 20 neue Kinderschutzfachkräfte für Bremen und umzu ausgebildet, weitere 20 folgen Anfang 2024“, erklärt Lisa Behrendsmeier, im forum49 verantwortlich für die Abläufe und das Online-Marketing. Die Veranstaltungen können über einen Online-Katalog auf der Website [forum49.de](http://forum49.de) gebucht und direkt bezahlt werden.

Das forum49 wird im Rahmen eines Neujahrsempfangs im Januar 2024 offiziell eröffnet. „Es freut uns sehr, dass sich die Bremer Sozialsenatorin Claudia Schilling bereiterklärt hat, persönlich das Grußwort zu sprechen“, sagt SOS-Pressesprecherin Annika Mätzig. Der Neujahrsempfang ist zugleich die erste Veranstaltung, bei der das forum49 die verschiedenen Akteure der Kinder- und Jugendhilfe im geselligen Rahmen zusammenbringen wird.

#### **Über das SOS-Kinderdorf Bremen**

Wir übernehmen Verantwortung für junge Menschen und ihre Familien in Bremen, getreu unserem Motto: Unser Kinderdorf ist eine Stadt! Wir bieten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, dauerhaft oder vorübergehend ein zweites Zuhause. Wir betreuen Kinder in der Krippe, Kita und Grundschule sowie in unserer Tagesgruppe. Die Familien in Bremen unterstützen wir mit vielfältigen Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Daran arbeiten mehr als 200 Mitarbeitende und 120 Freiwillige an derzeit 20 Standorten in Bremen und umzu. Weitere Informationen: [www.sos-kinderdorf-bremen.de](http://www.sos-kinderdorf-bremen.de)